

Fakultät II – Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2022/2023

Institut für Klavier
Institut für Alte Musik
Institut für Neue Musik und Jazz | Akkordeon

Dekanin

Prof. Imke David

Dekanat

hochschulzentrum am horn, Raum 024

Tel.: 03643 | 555 186

Fax: 03643 | 555 187

Prodekan

N.N.

Geschäftsführerin

Manuela Jahn

E-Mail: manuela.jahn@hfm-weimar.de

Institutsdirektor*innen

Die Institutsdirektor*innen sind auch verantwortlich für die Studienfachberatung. Termine können in den Sekretariaten oder direkt per Email angefragt werden.

Klavier

Prof. Michail Lifits

Alte Musik

Prof. Bernhard Klapprott

Neue Musik und Jazz

Prof. Claudia Buder

Sekretariat

Dekanat Fakultät II

Sekretariat der Institute für Klavier, Alte Musik, Neue Musik und Jazz, Akkordeon

Sekretariat für den Fachbereich Elementare Musikpädagogik sowie für das Zentrum für Musiktheorie

Kathrin Heßler

hochschulzentrum am horn, Raum 025

Tel.: 03643 | 555 286

Fax: 03643 | 555 187

E-Mail: kathrin.hessler@hfm-weimar.de

Institut für Klavier

Lehrende

Professor*innen

Bettina Bruhn (Klavier, Klavierdidaktik)
Grigory Gruzman (Klavier)
Karl-Peter Kammerlander (Künstlerische Liedgestaltung, Blattspiel)
Michail Lifits (Klavier)
Thomas Steinhöfel (Künstlerische Liedgestaltung, Werkstudium, Blattspiel)
N.N.

Mitarbeiter*innen

Susanne Bitar (Nebenfach Klavier)
Michael Dorner (Nebenfach Klavier)
Iris Drengk (Nebenfach Klavier)
Irina Jacobson (Nebenfach Klavier)
Prof. Christian-Wilm Müller (Klavier)
Hinrich Steinhöfel (Nebenfach Klavier)

Lehrbeauftragte

Calixta Fuchs (franz. Phonetik)
Prof. Larissa Kondratjewa (Kammermusik)
István Lajko (Klavier)
Stefan Landes (Auftrittstraining)
Ying-Li Lo (Hist. Instrumente)
Endri Nini (Kammermusik)
Prof. Gerlinde Otto (Klavier)
Reinhard Schmiedel (Musik 20./21. Jahrhunderts)
Hauke Siewertsen (Mentales Training)

Institut für Alte Musik

Lehrende

Professor*innen

Imke David (Viola da gamba, Lirone, Violone)
Myriam Eichberger (Blockflöte)
Bernhard Klapprott (Cembalo, Clavichord, Hammerclavier, Orgel Alte Musik, Generalbass)
Lina Tur Bonet (Barockvioline, Barockviola)

Privatdozenten

PD Dr. Erich Tremmel (Quellenkunde, Aufführungspraxis, Historische Instrumentenkunde)

Lehrbeauftragte

Christoph Dittmar (Werkstudium)
Martin Erhardt (Historische Improvisation, Historische Satzlehre – Praxis)
Oliver Luhn (Gesang Nebenfach)
Ying-Li Lo (Werkstudium, Cembalo Nebenfach)
Claudia Mende (Barockvioline, Barockviola)

Bernd Niedecken (Historischer Tanz)
Prof. Olaf Reimers (Barockvioloncello)
Prof. Anne Röhrig-Lohr (Barockvioline, Barockviola)
Mikhail Yarzhembovskiy (Werkstudium, Cembalo Nebenfach, Generalbass)

Institut für Neue Musik und Jazz

Lehrende

Professor*innen

Manfred Bründl (Kontrabass, E-Bass, Jazz)
Claudia Buder (Akkordeon)
Jeff Cascaro (Gesang, Jazz)
Achim Kaufmann (Jazzpiano)
Maximilian Marcoll (Elektroakustische und computergestützte Komposition)
Frank Möbus (Gitarre, Jazz)
Dr. Ulrich Kreppein (Komposition)
Michael Schiefel (Gesang, Jazz)
Jo Thönes (Drumset)

Mitarbeiter*innen

Tim Helbig (Studio für elektroakustische Musik)
Jörn Marcussen-Wulff (Musiktheorie, Komposition, Arrangement, Jazz)

Lehrbeauftragte

Stephan Bahr (Akkordeon)
Philipp Cieslewicz (Nebenfach Klavier, Jazz)
Arne Donadell (Nebenfach Klavier, Jazz)
Alistair Duncan (Posaune, Jazz)
Peter Ewald (Hör-Training, Hauptfach Saxophon, Flöte, Klarinette, Jazz)
Matthias Eichhorn (Hör-Training)
Konstantin Erhard (Nebenfach Klavier, Jazz)
Joseph Geyer (Ensembleleitung)
Sebastian Gille (Saxophon, Jazz)
Walter Hart (Sprecherziehung Englisch)
Berndt Klinke (NF, Flöte Jazz)
Christian Mehler (Trompete, Jazz)
Kelvin Sholar (Jazzpiano)

Kammermusik

KLEINGRUPPENUNTERRICHT	verantwortlich: Prof. Christian Wilm Müller	
Kammermusik		
Beginn	10.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. (ab 3. FS) Erasmus-Studierende M.Mus. (mit Pflichtanteil Kammermusik)	
Alle Studierenden werden im September 2022 per Email rechtzeitig über diese Einschreibungsfrist und alle organisatorischen Details des Kammermusikunterrichtes informiert. <u>Kammermusiksprechstunde</u> (zur Beratung, Vermittlung fehlender Ensemblemitglieder u.ä.): Mittwoch, 05.10.2022 von 11:00 -13.00 Uhr Donnerstag, 06.10.2022 von 12:00 -13.00 Uhr; Fürstenhaus Raum 216		
Anmeldung	16.09. – 07.10.2022 https://moodle.hfm-weimar.de/	

Tage der Kammermusik

Konzerte für Kammermusik-Testate und Kammermusik-Prüfungen im WS 2022/2023 werden später bekannt gegeben.

Kurse Musiktheorie und Gehörbildung

Harmonielehre 1–4

Erarbeitung der vierstimmigen Akkord- und Satzlehre mit Beherrschung der grundlegenden Termini in den verschiedenen Theoriesystemen (Generalbass, Stufen- und Funktionslehre) und Beherrschung der Grundlagen der harmonischen Analyse sowie schriftliche und praktisch-mündliche Anwendung in Bezug auf die verschiedenen musikhistorischen Stilepochen mit Anfertigung eigener Tonsätze.

Kontrapunkt 1–2

Erarbeitung der Grundlagen des zweistimmigen linearen Satzes (klassische Vokalpolyphonie / Palestrinastil) sowie des dreistimmigen linearen Satzes (klassische Vokalpolyphonie / Palestrinastil oder Barock-Kontrapunkt) mit Anfertigung eigener Tonsätze.

Satztechniken des 20. und 21. Jahrhunderts 1–2

Allgemeiner Überblick der Materialentwicklung vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart sowie Erarbeitung ausgewählter Satztechniken mit Anfertigung von Analysen und eigenen Tonsätzen.

Instrumentation 1–2

Erarbeitung der Instrumentationslehre in homogener Klangsituation, Spaltklang und Orchestersatz unter Einbeziehung weitergehender Instrumenten- und Partitürkunde sowie historischer Instrumentationspraxis, Anfertigung eigener Instrumentationen.

Arrangieren

Erarbeitung angewandter Arrangements für spezielle aufführungspraktische Bedingungen und Besetzungen (Musikschule / Schule) in breiter Stilistik, Anfertigung eigener Arrangements.

Werkanalyse 1–2

Vermittlung der Methoden einer Parameter-Analyse und die Anwendung verschiedener Theorien unter stilistischen Kriterien. Als Parameter gelten (1. Ordnung) Melodik, Harmonik, Rhythmik und Metrik sowie (2. Ordnung) Dynamik, Klangfarbe und Syntax (Form). Ziel des Unterrichts ist die Selbstbefähigung des Studenten zu Analyse von Werken aus allen Epochen.

Künstlerischer Tonsatz 1–2

Aufbauender Tonsatzkurs mit der Möglichkeit zur individuellen Schwerpunktsetzung, Anfertigung eigener Tonsätze nach freier Wahl und Zusammenstellung einer persönlichen Tonsatzmappe.

Gehörbildung 1–4

Vermittlung der Grundkompetenzen der traditionellen Gehörbildungsinhalte (Intervall-, Akkord-, Rhythmus-, Melodie- und Harmonielehre) mit Bezug zur Literatur der musikhistorischen Epochen bis hin zum vierstimmigen polyphonen Hören.

Höranalyse 1–2

Vermittlung der Grundlagen zur Höranalyse (Particellerstellung, Hören in Echtzeit, Erarbeitung der Satzlehre incl. Begrifflichkeit, Erarbeitung einer objektiven / subjektiven Zeichenschrift zum Hörprotokoll) mit Erarbeitung komplexer Formteile (Expositionen, Durchführungen, ganze Sätze etc.) analog zum Werkanalyseunterricht sowie Training der mündlichen Verbalisierung musikalischer Zusammenhänge.

Alle Informationen zur Einschreibung in diese Kurse finden Sie hier:

<https://www.hfm-weimar.de/studierende/studienorganisation/online-kurseinschreibung/#HfM>

Klavier

Fachdidaktik

SEMINAR		Prof. Bettina Bruhn
Fachdidaktik 1		
Do	15:00 -16:30 Uhr	HG Raum 213 oder 108
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	Klavier, Modul Musikpädagogik I.1 (1CP) SME Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
Im Seminar werden Themenbereiche wie Artikulation, Phrasierung, Fingersatz, Pedal, Ornamentik, Analyse der musikalischen Darstellung erörtert und deren pianistische Umsetzung praxisbezogen vermittelt.		
Literatur	Fachliteratur	
Anforderungen	evtl. Moodle Zugang	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/ bettina.bruhn@hfm-weimar.de	

SEMINAR		Prof. Bettina Bruhn
Fachdidaktik 3		
Do	11:30 - 12:30 Uhr	HG Raum 213
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	Klavier, Modul Musikpädagogik I.2 (1CP) SME Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
Im Seminar werden methodisch-didaktische Grundprinzipien für den Anfangsunterricht im Klavierspiel vermittelt und praktisch angewendet. Literaturkunde: Methodischer Aufbau verschiedener Klavierschulen, Anwendungen, Kriterien einer guten Klavierschule, ergänzende Anfänger- Spielliteratur		
Literatur	Fachliteratur, Klavierschulen	
Anforderungen	evtl. Moodle Zugang	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/ bettina.bruhn@hfm-weimar.de	

SEMINAR		Prof. Bettina Bruhn
Fachdidaktik 5		
Do	17:15 - 18:45 Uhr	HG Raum 213
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	Klavier, Modul Musikpädagogik II (1CP) SME Vertiefungsrichtung Instrumentalpädagogik	
In der Literaturkunde befasst sich der Studierende mit technischen Studien, Etüden und Vortragsliteratur aller Epochen und Schwierigkeitsgrade, deren methodischer Aufbereitung und Analyse.		
Literatur	Fachliteratur	
Anforderungen	evtl. Moodle Zugang	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/ bettina.bruhn@hfm-weimar.de	

Blattspiel/ Literaturkunde

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Mag. Karl-Peter Kammerlander Prof. Thomas Steinhöfel
Blattspiel / Literaturkunde		
	Unterrichtszeiten n.V.	Fürstenhaus, Raum 317
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Klavier (Modul Instrumentale Berufsvorbereitung I): 1.- 3. Semester sowie mehrfach als Wahlfach belegbar M.Mus. Klavier: mehrfach als Wahlfach belegbar	1 CP
Es werden Strategien erarbeitet, das Lesen „auf den ersten Blick“ (prima vista) zu strukturieren und eine erste Wiedergabe der Musik musikalisch sinnvoll zu erreichen: schnelles Voraberkennen problematischer Stellen - Vorauslesen - Orientierung am Tastenrelief - rhythmische Stabilität - Vereinfachungen - Freie Hand/freier Arm - ...		
Literatur	Wird von den Lehrenden zur Verfügung gestellt	
Anmeldung	Das Fach wird üblicherweise in Kleingruppen (bis zu 3 Studierende) angeboten. Anmeldung bei den Dozenten unter thomas.steinhoefel@hfm-weimar.de (für das 2. und 3. Semester BA sowie Wahlfach) bzw. karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de (für das 1. Semester BA sowie Wahlfach)	

Liedgestaltung

KLEINGRUPPENUNTERRICHT		Prof. Mag. Karl-Peter Kammerlander
Liedgestaltung (Liedduo)		
	Unterrichtszeiten n.V.	Fürstenhaus, Raum 317
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. A Klavier, MMus. Klavier, B.Mus. Opernkorrepetition, M.Mus.Opernkorrepetition, B.Mus. Gesang, M.Mus. Operngesang, KEx Gesang, B.Mus. Orchesterdirigieren, M.Mus. Orchesterdirigieren	3 CP
<p>Die Studierenden (Sänger*innen wie Klavierspieler*innen) entwickeln eine aktive Herangehensweise an Liedtexte und Liedkompositionen (Klang Bild Bedeutung), werden mit grundsätzlichen phonetischen Problemen vertraut, verinnerlichen als Pianist*innen grundlegende begleiterische Tugenden (Spiel auf den Vokal, Mitatmen, Führung der Gesangslinie, dynamische Balance, agogische Gestaltung) und erhalten einen ersten Überblick über die Liedliteratur. –</p> <p>Parallel zum künstlerisch-praktischen Unterricht finden Sie die über MOODLE (Karl-Peter Kammerlander) zugängige Kolumne „10 Minuten Lied“. Hier erscheinen in unregelmäßiger Folge kleine Kolumnen zu Liedthemen – Besprechungen eines bestimmten Lieds sowie zugehöriger Aufnahmen, Darstellung eines Zyklus, Präsentation eines „LeseConcerts“ o.ä. – bitte nutzen Sie dieses elektronische Medium der Annäherung an das Lied, welche im Vorfeld praktischen Tuns (Üben, Proben, Präsentieren) eine sinnvolle Ergänzung bzw. Vorbereitung bieten kann.</p>		
Literatur	V.a. deutsche, aber auch fremdsprachige Liedliteratur, v.a. des 19. und 20. Jahrhunderts	
Anforderungen	Belegung jeweils frühestens im 2. Fachsemester B.Mus. bzw. 1. Fachsemester M.Mus.	
Anmeldung	<p>Ca. 10 Tage vor Semesterbeginn erhalten alle Studierenden der Institute Gesang/Musiktheater, Dirigieren/Korrepetition sowie Klavier über eMail eine Einladung zur Anmeldung für das Fach Liedgestaltung (Liedduo) sowie einen Anmeldebogen.</p> <p>Die Anmeldung ist für das Wintersemester bis 23.09.2022 an karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de zu retournieren (bitte angeben: Name, E-Mail, Handy, Studiengang, Studiensemester, Partner ja nein, Lehrerwunsch)– Anmeldung ohne Partner ist möglich, eine Zusammenstellung zu einem Duo erfolgt durch den Lehrenden.</p>	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT	Calixta Fuchs (Phonetik/Gesang) Prof. Mag. Karl-Peter Kammerlander	
Französische Liedklasse		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 317
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Historische Temperaturen und Fertigkeiten im Stimmen Historischer Tasteninstrumente (Kielinstrumente, Clavichord, Truhenorgel, Hammerflügel) sowie in der Instrumentenpflege, ergänzend auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern.		
Literatur	Französische Lieder (Chausson, Fauré, Duparc, Debussy, Ravel, Poulenc...	
Anmeldung	Die Anmeldung ist für das Wintersemester bis 23.09.2022 an karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de	

Alte Musik

SEMINAR/ ÜBUNG		Prof. Bernhard Klapprott
Clavichord, Technik, Aufführungspraxis		
Dienstag	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
<p>Durch Clavichordspiel wird eine Sensibilisierung für das Spielen Historischer Tasteninstrumente und die Entwicklung einer fundierten Technik grundlegend befördert. Aufführungspraktische Erkenntnisse insbesondere aus Clavierschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts werden vermittelt und praktisch umgesetzt.</p>		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Bernhard Klapprott Mikhail Yarzhembovskiy
Generalbass, Kammermusik/Ensemble		
Dienstag	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
<p>Anhand historischer Quellen des 17. und 18. Jahrhunderts wird eine stilistisch differenzierte Ausführung des Generalbassspiels nach Epochen und Ländern am Tasteninstrument und im Ensemblespiel in verschiedenen kammermusikalischen Formationen erarbeitet. Stilistische Themenschwerpunkte zur historischen Generalbasspraxis werden behandelt sowie zügiges Erfassen von Bezifferungen durch Übungen zum Prima-vista-Spiel gefördert. Ausgehend vom Generalbass als musikalischem Fundament werden Grundlagen der Ensembleleitung einbezogen.</p>		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ ÜBUNG		Mikhail Yarzhembovskiy
Stimmkurs Historische Tasteninstrumente		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Cembalo	
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Historische Temperaturen und Fertigkeiten im Stimmen Historischer Tasteninstrumente (Kielinstrumente, Clavichord, Truhenorgel, Hammerflügel) sowie in der Instrumentenpflege, ergänzend auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Mikhail Yarzhembovskiy	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger Prof. Bernhard Klapprott
Fachdidaktik/Aufführungspraxis, Unterrichtspraxis		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314 Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtungen Blockflöte und Cembalo	
Aus Quellen des 16. bis 18. Jahrhunderts werden historische methodische Lernansätze ersichtlich, die eine didaktische Grundlage für den Instrumentalunterricht bilden. Ineinandergreifend werden Grundkenntnisse in verschiedenen Methoden und Schulwerken für Einzel-, Gruppen- und Klassenunterricht, Erwachsenenunterricht und Anfangsunterricht vermittelt. Praktische und theoretische instrumentalpädagogische Fertigkeiten sollen Studierenden ermöglichen Strukturen, Inhalte und Übermethoden Schülern zu vermitteln und entsprechend deren Leistungsstands und Interessenlage jeweils angemessen zu unterrichten.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Myriam Eichberger Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger
Musikschulspezifische Literatur- und Instrumentenkunde		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Blockflöte	
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Lehrwerke und Schulen für Anfänger und Fortgeschrittene und über entsprechende Fachliteratur sowie eine Übersicht über musikschulrelevante Instrumententypen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Myriam Eichberger	

ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger
Blockflötenconsort		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Blockflöte	
Die Studierenden erlernen im Consort in verschiedenen Stimmlagen, Funktionen und mit historischen Griffweisen auf verschiedenen Blockflötengrößen zu spielen und setzen sich zugleich mit einem zentralen Repertoirebereich der Renaissance und des Frühbarocks auseinander. Das Consortspiel befördert eine Sensibilität für Klang und Intonation sowie das Gefühl für gleichberechtigtes Zusammenwirken der einzelnen Stimmen und das Miteinander-Kommunizieren im Sinne einer flexiblen Interaktion der Mitspieler.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Myriam Eichberger	

ÜBUNG		Prof. Imke David
Gambenconsort		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 107
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende der Fachrichtung Viola da gamba	
<p>Die Studierenden erlernen im Consort in verschiedenen Stimmlagen, Funktionen auf verschiedenen Gambengrößen zu spielen und setzen sich zugleich mit einem zentralen Repertoirebereich der Renaissance und des Frühbarocks auseinander. Das Consortspiel befördert eine Sensibilität für Klang und Intonation sowie das Gefühl für gleichberechtigtes Zusammenwirken der einzelnen Stimmen und das Miteinander-Kommunizieren im Sinne einer flexiblen Interaktion der Mitspieler. Beim Spiel im Gambenconsort erwächst das Verständnis der Lira da gamba, die beim Spiel auf dreizehn Saiten alle vier Stimmlagen eines Consorts in sich vereint.</p>		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Imke David	

ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger, Prof. Imke David, Prof. Bernhard Klapprott, Prof. Olaf Reimers, Prof. Lina Tur Bonet
Ensemble für Alte Musik, Kammermusik/Ensemble		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 106 Raum 107 Raum 108 Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik, Studierende im B.Mus. Orchesterinstrumente mit Wahlfach Historisches Instrument, Studierende mit M.Mus. Profil Historisches Instrument	
<p>Das Ensemble für Alte Musik und der Unterricht in Kammermusik widmen sich der Erarbeitung und Aufführung von Werken des 15. bis 18. Jahrhunderts in verschiedenen instrumentalen und vokalen Besetzungen einschließlich Consort. Das Ensemble für Alte Musik arbeitet in Probenphasen repertoirebezogen mit einzelnen oder mehreren Dozenten des Instituts für Alte Musik (z. T. auch mit Gastdozenten), die als musikalische Mentoren die Probenarbeit betreuen bzw. leiten oder auch mitwirken. Einige der Ensembleprojekte beziehen z. B. Historischen Tanz oder Historische Improvisation ein. Siehe auch: Hochschulensembles</p>		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	bei den jeweiligen Dozenten	

ÜBUNG		Christoph Dittmar
Vokalensemble Alte Musik		
Mo	20:00 - 21:30 Uhr	Fürstenhaus, Raum 108
Beginn	Siehe Aushang	
Studiengänge	Offen für alle Studierenden	
Über die Teilnahme wird nach Zeitpunkt der Anmeldung sowie nach Stimmfach entschieden. Studierende des Instituts für Alte Musik können bevorzugt teilnehmen. Es sollten mindestens 4 bis 5, maximal 8 Sänger sein. Ggf. gibt es ein kurzes Vorsingen zum Kennenlernen.		
Literatur		
Anforderungen	Voraussetzungen sind Erfahrungen im Umgang mit der eigenen Stimme und Blattsingfähigkeit	
Anmeldung	christoph.dittmar@web.de	

SEMINAR/ ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger, Prof. Imke David, Prof. Bernhard Klapprott, Prof. Olaf Reimers, NN.
Aufführungspraxis, Spezifische Instrumentenkunde		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 Raum 106 Raum 107 Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Studierenden erlangen aufführungspraktische Kenntnisse auf der Grundlage stilistischer Zusammenhänge und historischer Quellen, insbesondere Instrumentalschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts sowie über Geschichte, Repertoire und Bauweise des Hauptinstruments (auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern).		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	bei den jeweiligen Dozenten	

ÜBUNG		Oliver Luhn
Historischer Gesang für Instrumentalisten (Grundlagen für Instrumentalisten)		
	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Vermittlung von Sing- und Stimmbildungsgrundlagen dient der Fähigkeit zur ganzkörperlichen Empfindung beim instrumentalen Musizieren und stellt für das Musiziergefühl sowie für das musikalische und stilistische Verständnis in der Alten Musik eine fundamentale Voraussetzung dar. Der Gesangsunterricht vermittelt den Instrumentalisten, die sängerische Atemführung auf das Instrumentalspiel zu übertragen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Oliver Luhn	

SEMINAR/ ÜBUNG		Martin Erhardt
Historische Improvisation		
Donnerstag	9:30 Uhr - 11:00 Uhr 11:00 Uhr - 12:30 Uhr	Fürstenhaus, Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik	
Die Studierenden erlernen praktische und theoretische Grundlagen, sich in der Tonsprache des 15. bis 18. Jahrhunderts mit entsprechenden Mitteln improvisatorisch auszudrücken, so in Bereichen wie Ostinatobässen und Tanzmelodien des 16. bis 18. Jahrhunderts, Diminutionen des 15. und 16. Jahrhunderts, Ornamentik des 17. und 18. Jahrhunderts, Willkürlichen Manieren, Kadenzen und der freien Fantasie des 18. Jahrhunderts sowie Varianten von Präludien bzw. Toccaten. Wesentliche Lernmerkmale sind ein kreativer und stilsicherer Umgang mit dem vorgegebenen Material und ein flexibles Reagieren auf die musikalischen Partner, was Hörfähigkeit, eine gewisse Souveränität sowie theoretische Kenntnisse voraussetzt.		
Literatur	siehe Aushang	
Anforderungen		
Anmeldung	Martin Erhardt	

SEMINAR/ ÜBUNG		Bernd Niedecken
Historischer Tanz I (Renaissance) und II (Barock)		
	Unterrichtsblöcke siehe Aushang	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik, Studierende mit Master-Profil Historisches Instrument	
Die Beschäftigung mit Historischem Tanz gibt Aufschluss über Charakter und Tempofragen von Tanzsätzen der Renaissance und des Barocks und lässt die Zusammenhänge zwischen Musik und Bewegung verständlich und körperlich erfahrbar werden. Die Studierenden verinnerlichen Tanzbewegungen und organische Abläufe innerhalb einer größeren musikalischen Einheit und erfahren theoretische Kenntnisse über den stylus choraicus.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Bernd Niedecken	

SEMINAR/ ÜBUNG		PD Dr. Erich Tremmel
Quellenkunde, Aufführungspraxis, Historische Instrumentenkunde		
	Unterrichtsblöcke siehe Aushang	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	Studierende des Instituts für Alte Musik Studierende des Instituts für Musikwissenschaft	
Die Quellenkunde vermittelt einen Überblick über historische Quellen, in deren Kontext Traktate exemplarisch behandelt sowie aufführungspraktisch und musikästhetisch erörtert werden. In diesem Zusammenhang erwerben die Studierenden ein Wissen in verschiedenen Themenbereichen der Aufführungspraxis und Historischen Instrumentenkunde des 16. bis 18. Jahrhunderts.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	PD Dr. Erich Tremmel	

Neue Musik

SEMINAR		Prof. Maximilian Marcoll
Klangwerkstatt A/B		
Di.	09:15 - 13:15 Uhr	Werkstattstudio, Coudraystraße 13 A, R 011
Beginn	11.10.2022	
Studiengänge	Alle Studiengänge Elektroakustische Komposition	1 CP
Projektkolloquium des SEAM		
Anmeldung	nicht erforderlich	

SEMINAR		Prof. Maximilian Marcoll
Kolloquium Elektroakustische Komposition		
Do	18:0 - 20:00 Uhr	Fürstenhaus, Raum 327
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	B.Mus.: BM-EA-01; BM-EA-02 M.Mus.: Elektroakustische Komposition	1 CP 2 CP
Verschiedene Themen der elektroakustischen Komposition		
Anmeldung	nicht erforderlich	

SEMINAR		Prof. Maximilian Marcoll
Masterkolloquium Elektroakustische Musik		
Di.	17:00 - 18:30 Uhr	Werkstattstudio, Coudraystraße 13 A, R 011
Beginn	11.10.2022	
Studiengänge	M.Mus. Elektroakustische Musik	2 CP
Diese Veranstaltung ist ein Angebot für Masterstudierende, die am SeaM ihr Abschlussprojekt planen. Es ist nicht als Ersatz zur Klangwerkstatt gedacht, sondern als Erweiterung und Vertiefung der Auseinandersetzung innerhalb der Entwicklung der ÜProjekte		
Anmeldung	nicht erforderlich	

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Achim Kaufmann Dr. Ulrich Kreppein Prof. Maximilian Marcoll	
KOJAK - Improvisationsensemble der Kompositions- und Jazz-Klassen			
Mi.	10:00 - 12:00 Uhr	Hochschulzentrum Am Horn, R. 304	
Beginn	12.10.2022		
Studiengänge	Wahlkatalog	3 CP	
<p>In diesem Kurs, der Improvisation, Komposition und interaktive Gruppenkonzepte in Verbindung bringt, wird das freie Improvisieren in einer größeren Gruppe in den Fokus genommen. Anhand von angeleiteten Übungen werden für das improvisierende Musizieren basale Fähigkeiten gestärkt. Offene Improvisationskonzepte sowie auch stärker determinierende Ansätze können ebenso Einfluss in die Ensemblearbeit finden, wozu beispielhaft historische Begegnungen und Überschneidungen der improvisierten und komponierten Musik untersucht und diskutiert werden sollen. Der Kurs richtet sich vorrangig an Studierende des Instituts für Neue Musik und Jazz, Interessierte aus anderen Instituten sind je nach Kapazität aber sehr willkommen. Einschränkungen bezüglich des Instrumentariums bestehen grundsätzlich nicht. Ganz im Gegenteil sollen gerade auch Ad-Hoc-, und elektronische Spielsetups hier Anwendung finden können. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Studierende begrenzt. Der Kurs endet mit einem gemeinsamen Konzert.</p>			
Literatur	Literaturhinweise erfolgen während der Veranstaltung		
Anforderungen	Neugier und Interesse		
Anmeldung	Anmeldung online über https://moodle.hfm-weimar.de/ . Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Name, Instrument und Semester an!		

SPEZIALKURS COMPUTERMUSIK		Tim Helbig
<i>brrzn:grmm – experimental music with live-electronics</i>		
Di.	11:00 – 12:30 Uhr	Werkstattstudio, Coudraystraße 13 A, R 011
Beginn	11.10.2022	
Studiengänge	B.A.: BA MuWi 01 Staatsexamen: Modul VII B.Ed.: Modul VIIa (alt), BE-MW-01/02/03 B.Mus. (alt): Modul IV B.Mus. (neu): BM-XX-MW-01, BM-J-MW-01, BM-DIR-MW-01, BM-AM-MW-01/02 ASQ Jena Gasthörer Friedolin-Nr.: 173580	6 CP
<p>Dieser Kurs richtet sich an experimentierfreudige Musiker*innen, die einen kreativen Zugang zu Live-Elektronik und experimentellen Instrumentarium leben. Innerhalb des Wintersemesters werden Stücke entwickelt, die solistisch oder in kleiner Besetzung innerhalb des Kurs-Abschlusskonzerts präsentiert werden. Zu Beginn des Kurses wird ein Überblick über die umfangreiche Thematik „Live-Elektronik“ verschafft und anschließend Konzepte besprochen und entwickelt. Dafür wird vertiefend die Programmierumgebung Max/MSP verwendet. Andere Strategien und Techniken für Live-Elektronik sind denkbar.</p>		
Literatur	Literaturhinweise erfolgen bei Beginn der Veranstaltung	
Anforderungen	Vorkenntnisse im Bereich von Live-Elektronik sind hilfreich, der erfolgreiche Abschluss in „elektroakustische Musik I+II“ (Rehnig) obligatorisch.	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

SPEZIALKURS COMPUTERMUSIK		Tim Helbig
»[Trigger] — [Bang] = Do it?!« — researching in sound with max/msp — Einführungskurs Max/MSP		
Mo	09:15 - 10:45 Uhr	Werkstattstudio, Coudraystraße 13 A, R 011
Beginn	10.10.2022	
Studiengänge	B.A.: BA MuWi 01 Staatsexamen: Modul VII B.Ed.: Modul VIIa (alt), BE-MW-01/02/03 B.Mus. (alt): Modul IV B.Mus. (neu): BM-XX-MW-01, BM-J-MW-01, BM-DIR-MW-01, BM-AM-MW-01/02 ASQ Jena Gasthörer Friedolin-Nr.: 173580	2 CP
Einführungskurs in die Programmierumgebung Max/MSP; Grundlagen zur Generierung und Steuerung von Audio-Prozessen.		
Literatur	keine	
Anforderungen	Vorkenntnisse nicht erforderlich. Erfolgreicher Abschluss bzw. Belegung von „Einführung in elektroakustische Musik I“ (Rehnig) bindend.	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/ tim.helbig@hfm-weimar.de	

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Maximilian Marcoll
Musikformatik: Csound I		
Mi	15:30 - 17:00 Uhr	Fürstenhaus, Raum 327
Beginn	12.10.2022	
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus.: BM-EA-01; BM-EA-02 M.Mus. Elektroakustische Komposition Gäste willkommen	
Dieser Kurs ist eine Einführung in die Programmiersprache Csound zur Audiosynthese. Angestrebt wird einerseits ein Überblick über die wichtigsten Techniken als auch die Befähigung zum selbstständigen Entwickeln einfacher Anwendungen.		
Literatur		
Anforderungen	keine	
Anmeldung	moodle	

GRUPPENUNTERRICHT		Robert Rehnig
Einführung in die Elektroakustische Musik I		
Mi	09:15 - 10:45 Uhr und 11:00 - 12:00 Uhr	Coudraystraße 13A - 011, SeaM-Werkstattstudio (ggf. hybrid)
Beginn	12.10.2022	
Studiengänge	Offen für alle Studiengänge	6 CP
<p>Im ersten Teil des Kurses beschäftigen wir uns mit einem Überblick über die Geschichte der Elektroakustischen Musik, ergründen die Wege, die zu den verschiedenen Erscheinungsformen geführt haben und setzen uns mit den maßgeblichen technischen Entwicklungen auseinander. Der zweite Teil beinhaltet die Einführung in das notwendige basale Hintergrundwissen von Höranatomie über Schallausbreitung bis zur Mikrofonierung von Objekten und soundscapes. Zudem verschaffen wir uns einen Überblick über die vielfältigen Werkzeuge der Klanggestaltung. Im Sommersemester folgt dann der zweite Teil des Kurses, der sich verstärkt auf die Analyse und Praxis bezieht.</p>		
Literatur	Ruschkovski: Elektronische Klänge und musikalische Entdeckungen (Reclam) De la Motte-Haber: Sonambiente - Klangkunst (Prestel)	
Anforderungen	Basale Kenntnisse im Umgang mit einer DAW und Audio-Equipment	
Anmeldung	robert.rehnig@uni-weimar.de	

VORLESUNG		Daniel Schulz
Tonstudioteknik und Akustik		
Do	17:00 - 18:30 IUhr	Hochschulzentrum am Horn - Hörsaal
Beginn	13.10.2022	
Studiengänge	B.A.: BA MuWi 11 M.A.: MA MuWi 04 (TMS, GJPM) B.Mus. <i>alt</i> : Modul V (Jazz), I+II (Elektroakustische Komposition), Wahlmodul (Instrumentale Komposition); <i>neu</i> : BM-EA-03, BM-J-07, Wahlkatalog (Instrumentale Komposition) M.Mus.: Künstlerische Professionalisierung (Elektroakustische Musik), Wahlmodul (Improvisierter Gesang, E-Gitarre) Friedolin-Nummer: 192863	2 CP 2 + 2 CP 2 CP 2 + 2 CP
Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über grundlegende theoretische und praktische Aspekte der Ton- und Wortproduktion, beispielsweise Hörphänomene, Raum- und Psychoakustik, Mikrofone, Tonmischung, Analog- und Digitalwelt, Abhörsysteme, Audiotbearbeitung und -Effekte.		
Literatur	Literaturhinweise erfolgen während der Veranstaltung.	
Anforderungen	Leistungsnachweis durch schriftliche Prüfungen /Arbeiten während der Vorlesungszeit.	
Anmeldung	Anmeldung per Selbsteinschreibung im moodle der HFM: https://moodle.hfm-weimar.de/course/view.php?id=1322 Es ist kein Einschreibeschlüssel notwendig.	

SEMINAR		Julia Mihály
Musik und Technologie		
Mo	15:15 – 18:15 Uhr	SeaM, Coudraystr. 13a, 011
Beginn	10.10.2022	
Studiengänge	Alle Kompositionsstudiengänge Wahlkatalog	
<p>Klangästhetik der Fehlfunktion</p> <p>Das Seminar „Musik und Technologie“ behandelt im WS21/22 den Themenkomplex „Cracked Media“. Unter diesem Begriff werden solche Arten von Medien zusammengefasst, deren Nutzbarkeit in unterschiedlichen künstlerischen Kontexten der letzten 40 Jahre gezielt zu Fehlfunktionen geführt wurde und wird. Dazu zählen u.a. Aufnahme- und Abspielgeräte (z.B. Kassettenrekorder, Plattenspieler), Mischpulte (No-Input-Mixer), elektronisches Spielzeug (präpariert mit Circuit Bending), Computerchips und Gaming Devices (als Chiptunes-Musikinstrumente). Exemplarisch werden im Seminar Arbeiten aus den Bereichen Neue Musik, Bildende Kunst und Medienkunst besprochen, ebenso wie Phänomene verschiedener Underground-Szenen jenseits des Kulturbetriebs, in denen oben genannte Medien umfunktioniert und kompositorisch oder improvisativ genutzt werden.</p>		
Literatur	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Veranstaltung	
Anforderungen	XX	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

Jazz

KLEINGRUPPENUNTERRICHT		Jörn Marcussen-Wulff
Jazz-Arrangement 1		
Mi/Do	Gruppe 1: Mi 16:30 - 17:30 Uhr Gruppe 2.: Do 10:30 - 11:30 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn	05.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.Mus. Elektrische Gitarre, B.Mus. Improvisierter Gesang. (BM-J-05)	2 CP
Wird in Kombination mit dem Kurs Jazz-Komposition 1 durchgeführt. Der Kurs wird im Sommersemester 2022 in gleicher Besetzung als Jazz-Arrangement 2 fortgesetzt.		
Literatur	-	
Anforderungen	Jazz-Theorie 1 - 4	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT (ggf. DIGITALES ANGEBOT)		Jörn Marcussen-Wulff
Jazz-Komposition 1		
Mi/Do	Gruppe 1: Mi 15:30 - 16:30 Uhr Gruppe 2.: Do 09:30 - 10:30 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn	05.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.Mus. Elektrische Gitarre, B.Mus. Improvisierter Gesang. (BM-J-06)	2 CP
Wird in Kombination mit dem Kurs Jazz-Arrangement 1 durchgeführt. Dieser Kurs wird im Sommersemester 2022 in gleicher Besetzung als Jazz-Komposition 2 fortgesetzt.		
Literatur	-	
Anforderungen	Jazz-Theorie 1 - 4	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT		Jörn Marcussen-Wulff
Jazz-Theorie 1		
Do	Gruppe 1.1: 12:30-13:30 Uhr Gruppe 1.2.: 13:30-14:30 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.Mus. Elektrische Gitarre, B.Mus. Improvisierter Gesang. Teilmodul von: Jazz-Theorie I (BVM-J-MT-02)	2 CP
Dieser Kurs wird im Sommersemester 2023 in gleicher Besetzung als Jazz-Theorie 2 fortgesetzt.		
Literatur	-	
Anforderungen	-	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPENUNTERRICHT		Jörn Marcussen-Wulff
Jazz-Theorie 3		
Do	Gruppe 3.1: 15:00-16:00 Uhr Gruppe 3.2.: 16:00-17:00 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 119
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.Mus. Elektrische Gitarre, B.Mus. Improvisierter Gesang. Teilmodul von: Jazz-Theorie II (BM-J-MT-03)	2 CP
Dieser Kurs wird im Sommersemester 2023 in gleicher Besetzung als Jazz-Theorie 4 fortgesetzt		
Literatur	-	
Anforderungen	-	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Jo Thönes
Rhythmus Training – Kurs I		
Mi	Gruppe I.1: 12:45 - 13:30 Gruppe I.2: 13:30 - 14:15 Gruppe I.3: 14:15 - 15:00	hochschulzentrum am horn Raum 222
Beginn	05.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.Mus. Elektrische Gitarre, B.Mus. Improvisierter Gesang Teilmodul von: Jazz-Theorie II (BVM-J-MT-03)	2 CP
Besonderheit	nicht zu belegen bei HI Jazz-Drumset; max. 4 Studierende pro Gruppe	
Anmeldung	moodle	

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Jo Thönes
Rhythmus Training – Kurs III		
Mi	Gruppe II.1: 10:00 - 10:30 Uhr Gruppe II.2: 10:30 - 11:15 Uhr Gruppe II.3: 11:15 - 12:00 Uhr Gruppe II.4: 12:00 - 12:30 Uhr	hochschulzentrum am horn Raum 222
Beginn	05.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.Mus. Elektrische Gitarre, B.Mus. Improvisierter Gesang Teilmodul von: Jazz-Theorie II (BVM-J-MT-03)	2 CP
Besonderheit	nicht zu belegen bei HI Jazz-Drumset	
Anmeldung	Fortführung der Gruppenkonstellationen des SoSe 2022	

GRUPPENUNTERRICHT		Jörn Marcussen-Wulff
HfM Jazz Orchester / Large Ensemble		
Mi	18:00 – 21:00 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Raum 304
Beginn	05.10.2022	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, B.Mus. Elektrische Gitarre, (BM-J-03, BM-J-04) Übergreifendes Angebot	3 CP
<p>Das Large Ensemble der Hochschule ermöglicht den teilnehmenden Studierenden die Entwicklung bzw. Erweiterung ihrer Spielfähigkeit und Stilsicherheit von der Bigbandtradition bis hin zum modernen Jazzorchester. Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Bigband-Geschichte des letzten Jahrhunderts und einen Einblick in die aktuelle, junge, europäische Large Ensemble-Szene.</p> <p>Neben intensiven Repertoirestudien sind regelmäßige Satzproben und Vom-Blatt-Spiel fester Bestandteil der Probenarbeit. Außerdem bietet das HfM Jazz Orchester den Studierenden die Möglichkeit, ihre eigenen Arrangements und Kompositionen zu erarbeiten und aufzuführen.</p> <p>Neben den Studierenden der Jazz-Studiengänge steht das Large Ensemble auch allen anderen Studierenden der Hochschule offen.</p> <p>Interessierte Studierende wenden sich an: joern.marcussen-wulff@hfm-weimar.de</p>		
Literatur	-	
Anforderungen	-	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

Berufsfeldbezogene Grundlagen

VORLESUNG		Prof. Dr. Egbert J. Seidel, MSc
Veranstaltungstitel : Musikermedizin und Musikphysiologie – Musikergesundheit im Alltag		
Mittwoch	09:15 – 10:45 Uhr	hochschulzentrum am horn, Hörsaal
Beginn	12.10.2022	
Studiengänge	Übergreifendes Angebot	
<p>Die Vorlesungsreihe Musikphysiologie und Musikermedizin wird sich vorrangig mit medizinischen Problemen der Beanspruchung und Belastbarkeit von Musikern durch die Berufsausübung beschäftigen. Es werden insbesondere Zusammenhänge zwischen instrumenteller Belastung und der daraus resultierenden Beanspruchungen auf die verschiedenen Organsysteme, vorrangig muskuloskeletales System, abgeleitet. Am Anfang wird eine kurze Einführung in die Epidemiologie berufsspezifischer Erkrankungsbilder bei Berufsmusikern gegeben. Hier aus werden Schlussfolgerungen für die Gestaltung des Musikerarbeitsplatzes gegeben, um anschließend wichtige physiologische Zusammenhänge zwischen Belastbarkeit und Belastung pro Instrumentenklasse vorzustellen. Im Weiteren werden belastungsspezifische Veränderung anhand von Fallbeispielen vorgestellt und wichtige Hinweise zur Verhinderung, zur Früherkennung bzw. zur Beseitigung solcher Fehlbeanspruchungen gegeben (Übepläne). In der letzten Veranstaltung der Vorlesungsreihe wird dann auf neurophysiologische, sensomotorische Aspekte des Musikerlebens und die Wiedergabe mit ihrer Bedeutung für die Medizin und der Beanspruchungsstruktur o. g. Systems eingegangen (Lampenfieber/Auftrittsangst).</p> <p>Ziel der Vorlesungsreihe soll es sein, Studierende und Angehörige der Musikhochschule „Franz Liszt“ Weimar für die Probleme von Belastungsreaktionen zu sensibilisieren, um rechtzeitig therapeutisch bzw. präventiv eingreifen zu können und um Ausstiege aus dem Studium bzw. Beruf zu vermeiden. Hierbei stehen Präventionsstrategien im Mittelpunkt der Diskussion. Abschließend findet pro Semester ein Praktikum zu Körperwahrnehmungs-, Entspannungs- und Dehntechniken am Klinikum Weimar / ZPRM statt.</p> <p>Am Ende der Lehrveranstaltung erfolgt eine Lernerfolgskontrolle mittels schriftlicher Fragestellungen. Eine begleitende Vorlesungs-Scripte ist im Internet abrufbar.</p> <p>Diese beinhaltet auch weiterführende Literatur für interessierte Musiker.</p>		
Literatur	<p>Seidel, E. J.; Lange, E. Die Wirbelsäule des Musikers 3. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin 2001 GfBB-Verlag Bad Kösen 2001; ISBN 3-932789-08-3</p> <p>Beyer, L.; Lieftring, V., Niemier, K., Seidel E. J. Funktionsstörungen im Bewegungssystem – ihre Bedeutung in Prävention, Kuration und Rehabilitation Phys Med Rehab Kuror 2019; 29: S. 306-308 DOI https://doi.org/10.1055/a-1019-1609 © Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York ISSN 0940-6689</p> <p>Seidel E. J. Kap. 5.8 "Rückenschul Ausbildung für Musiker/ Instrumentalisten" S.205-209 in: Flothow, A.; Kuhnt, U. (Hrsg) Mitarbeit: Seidel, E. J. Rückengesundheit in der Arbeitswelt BdR Manual zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement in Theorie und Praxis - 211 S. Elsevier und Urban & Fischer München, 1. Auflage 2018, ISBN 978-437-48604-3 Sowie Vorlesungsscripte im Internet (moodle)</p>	
Anmeldung		

GRUPPENUNTERRICHT (Blockveranstaltung)		Stefan Landes
Auftrittstraining - Präsenzseminar		
Termine	12.11.2022 09:00 – 18:00 Uhr Einzelstunden 09:00 – 11:30 Uhr Gruppenseminar 11:30 – 18:00 Uhr	Beethovenhaus, Aula
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus.: BM-XX-PF-P1, BM-AM-BF-P1; Wahlkatalog	1 CP
<p>In diesem Seminar werden verschiedene Kriterien und Ansatzpunkte für einen erfolgreichen Auftritt gemeinsam erarbeitet und anhand eines simulierten Probeauftritts in die musikalische Praxis der Studierenden transferiert. Dieser Präsenzseminar wird durch betreute digitale Lehrangebote flankiert, bei denen es um verschiedene psychologische Komponenten des erfolgreichen Auftritts geht (physiologisch-körperlich, kognitiv-gedanklich, behavioural-Verhalten und emotional-Gefühlsebene).</p> <p>Darüber hinaus besteht die Möglichkeit für Einzelsitzungen zur Besprechung von individuell herausfordernder Auftrittsthematiken.</p>		
Literatur	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Vorlesung	
Anforderungen	eintägiger Workshop, Teilnahme am Gruppenseminar inkl. Durchführung eines 3-4 minütigen Soloauftritts ist Voraussetzung für die Vergabe der CP	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/ . Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Name, Instrument und Semester an!	

GRUPPENUNTERRICHT		Stefan Landes
Auftrittstraining - Onlineseminar		
Termine	05.10.2022 Asynchrones Online-Angebot mit individuellen Terminen	
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus.: BM-XX-PF-P1, BM-AM-BF-P1; Wahlkatalog	1 CP
<p>Dieses Seminar wird in einer Digitalform mit asynchroner Lehre abgehalten, d.h. es wird keine verbindlichen Online-Termine geben, sondern einen Mix aus Audio-Podcasts, schriftlichen Aufgaben zum Bearbeiten und optional 1:1 Video-Unterricht (mit individuell zu vereinbarenden Terminen).</p> <p>Inhaltlich wird es um verschiedene psychologische Komponenten des erfolgreichen Auftritts gehen (physiologisch-körperlich, kognitiv-gedanklich, behavioural-Verhalten und emotional-Gefühlsebene) in Verbindung mit entsprechenden Übungen für die individuelle Arbeit zu Hause.</p>		
Literatur	Zu Beginn des Lehrveranstaltung	
Anforderungen	Audio-Podcasts, schriftliche Aufgaben, 1:1 Online-Video-Unterricht	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/ . Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Name, Instrument und Semester an!	

BLOCKSEMINAR		Cindy Weinhold
Professionalisierung I – Berufsfeldbezogene Grundlagen – Selbstmanagement für Instrumental- und Gesangspädagogen		
Termine	Fr. 25.11.2022, 13:00 – 20:00 Uhr Sa. 26.11.2022, 09:00 – 13:00 Uhr	hzh, Hörsaal / Seminarraum 1
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus. Selbstmanagement	1 CP
<p>In diesem Seminar werden das musikpädagogischen Berufsfeld und die verschiedenen Tätigkeitsformen beleuchtet. Außerdem werden Techniken und Methoden vermittelt, um sich in einem wandelnden Arbeitsmarkt selbstständig organisieren und positionieren zu können. Wie gelingt die Akquise von Schülerinnen und Schülern? Welche Kommunikationsform ist für diese Zielgruppe und das Lehrangebot geeignet? Was ist bei der Kalkulation der Unterrichtsentgelte zu beachten? – Antworten auf diese und andere Fragen werden im Seminar diskutiert.</p>		
Literatur	Siehe Angaben auf Moodle bzw. Literaturliste im Seminar	
Anforderungen	Aktive Mitarbeit; Testat	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/ . Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Name, Instrument und Semester an! 05.09. – 14.10.2022 unter https://moodle.hfm-weimar.de/	

BLOCKSEMINAR	Prof. Pascal Charles Amman	
Professionalisierung I – Berufsfeldbezogene Grundlagen – Rechtliche Grundlagen für Musikschaffende (Case-Studies)		
Termine	Fr 27.01.2023, 13:00 – 19:00 Uhr Sa 28.01.2023, 09:00 – 16:00 Uhr	
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus. B.A: IMV Selbstmanagement	1 CP
<p>Das Seminar gibt allgemeine Einführung in Vertragsrecht, Arbeitsrecht (Rechte und Pflichten in unterschiedlichen Branchen), Grundlagen des Urheberrechts, relevante Verträge im Musikbusiness, rechtliche Rahmenbedingungen in der Lehre, rechtssichere Musiknutzung (Exkurs über YouTube, Spotify und digitale Medienanbieter), Verwertungsgesellschaften (GEMA, GVL) und betrachtet rechtliche Rahmenbedingungen für Veranstaltungen inkl. Haftungsfragen, Veranstaltungsversicherung.</p> <p>Mit konkreten Fall- und Vertragsbeispielen und der Besprechung von Vertragsmustern soll das Problembewusstsein geschärft werden, insbesondere im Hinblick auf Künstler- und Gastspiel- und sog. "Plattenverträgen".</p>		
Literatur	s. moodle	
Anforderungen	Aktive Mitarbeit; Testat	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/ . Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Name, Instrument und Semester an! 05.09. – 14.10.2022 unter https://moodle.hfm-weimar.de/	

Musikpädagogik

VORLESUNG		Prof. Dr. Anne Fritzen
Musikpädagogik I		
Do	13:15 -14:45 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Hörsaal
Beginn	06.10.2022	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AK-MP-01; BM-AM-BF-P1; BM-GI-MP-01; BM-KL-MP-01; BM-OI-MP-01; BM-XX-BF-01; BM-DIR-WK;	2 CP
<p>Was ist eigentlich guter Instrumental-und Gesangsunterricht? Wie entwickelt sich Musikalität und wie können wir sie messen? Ist das überhaupt möglich? Was ist Motivation und was motiviert mich selbst zum Üben? Was motiviert Schülerinnen und Schüler zu üben? – Diese und ähnliche Fragen wollen wir im Einführungsseminar in die Musikpädagogik versuchen zu beantworten. Dabei nähern wir uns den Themen sowohl theoretisch, als auch jeweils mit Beispielen aus der Praxis.</p>		
Literatur	Literaturangaben folgen in der Vorlesung	
Anforderungen	Mündliche Prüfung	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

VORLESUNG		Prof. Dr. Anne Fritzen
Musikpädagogik 3 (Instrumental- und Gesangspädagogik)		
Mi	17:15 -18:45 Uhr	hzh, Seminarraum 2
Beginn	06.10.2021	
Studiengänge	Lehrveranstaltung im Studiengang B.Mus. (Instrumentalpädagogische Vertiefung (IV)): BM-XX-IV-01; BM-AM-IV-03; BM-J-IV-01	2 oder 3 CP
<p>Was zeichnet eine gute Beziehung zwischen Lehrenden und Lernenden aus? Wie kommuniziere ich angemessen im Unterricht? Was macht ein gutes Lob- und Kritikverhalten aus? Was zeichnet Elternarbeit in Musikschulkontexten aus? Wie sind Musikschulen überhaupt strukturiert und wie sind Arbeitsverhältnisse organisiert? Wie unterscheidet sich eine berufliche Selbstständigkeit davon? Was ist inklusive Musikpädagogik und wieso ist sie gesellschaftlich relevant?</p> <p>Diesen und ähnlichen Fragen werden wir in der Vorlesung nachgehen und sie jeweils sowohl aus theoretischer als auch praktischer Perspektive betrachten.</p>		
Literatur	Literaturangaben folgen in der Vorlesung	
Anforderungen	Hausarbeit (für 3 CP)	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

PRAKTIKUM		Prof. Dr. Anne Fritzen
Musikpädagogisches Orientierungspraktikum/Hospitationspraktikum (40h) sowie Praktikum (BE-OB-IGP)		
Termine	Nach Vereinbarung	
Beginn	Individuell nach Absprache	
Studiengänge	B.Mus. (Instrumentalpädagogische Vertiefung (IV)): BM-XX-IV-01; BM-AM-IV-03; BM-J-IV-01 M.Mus. Profil Instrumentalpädagogik ZweiFach: 2. Fach - Instrumentalpädagogik (Wahlmodul) B.Ed.: BE-OB-IGP	1 CP/ 2 CP
Es ist möglich, selbst eine öffentliche oder freie Musikschule für das Praktikum zu wählen, ebenso unterstützen wir Sie aber gerne bei der Suche.		
Anforderungen	Hospitation, Praktikumsbericht	
Anmeldung	Bitte melden Sie sich zur persönlichen Absprache für die Sprechstunde an: anne.fritzen@hfm-weimar.de	

„Lehrpraxis/Hospitation/pädagogisches Projekt“ (B.Mus.)

Wer in den künstlerischen Bachelorstudiengängen (B.Mus.) Beratungsbedarf in Bezug auf die Entscheidung für einen der drei optionalen Bereiche (Lehrpraxis, Hospitation oder pädagogisches Projekt) hat oder Unterstützung bei der Organisation benötigt, melde sich bitte per Mail zur Sprechstunde an unter anne.fritzen@hfm-weimar.de (Do 15.30-16.30 oder n.V.).

Betrifft ggf. B.Mus.: BM-AK-MP-01; BM-AM-BF-P1; BM-GI-MP-01; BM-KL-MP-01; BM-OI-MP-01; BM-XX-BF-01; BM-DIR-WK